

# LArS.NRW

## Kontextinformationen zu No. 15 – Urteilen im Stundenverlauf (JG 8)

LArS:

Lernen mit **A**nimationsfilmen realer **S**zenen sozialwissenschaftlicher  
Unterrichtsfächer: ein digitales Lehr-/Lernangebot zur  
Professionalisierung angehender Lehrkräfte



Ein Kooperationsvorhaben empfohlen durch die:



INNOVATION DURCH KOOPERATION

gefördert durch:

Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen



## INHALTSVERZEICHNIS

1	Kurzinformationen zur Szene .....	4
2	Was geschieht vor der gezeigten Szene? .....	4
3	Was geschieht nach der gezeigten Szene? .....	4
4	Sitzplan zu No. 15: Urteilen im Stundenverlauf (JG 8) .....	5
5	Kontaktinformationen .....	6

## ABBILDUNGSVERZEICHNIS

Abbildung 1: Sitzplan zu No. 15..... 5

## 1 Kurzinformationen zur Szene

8. Jahrgangsstufe / Gymnasium / Thema: Medien und Politik / Urteilbildungsphase / Zeitpunkt der Originalaufnahme: März 2013

## 2 Was geschieht vor der gezeigten Szene?

Es handelt sich um die **erste Doppelstunde** zum Thema *Politik und Medien* und sie wird mit der **Frage** eingeleitet *ob die Medien den/die Bundeskanzler/-in* stellen. Zum Thema *Medien* zeigt die Lehrperson einen **kurzen Film**, zu dem sich die Schüler\*innen **Notizen** machen sollen. Anhand von Fragen soll von den Schüler\*innen der **Einfluss der Medien** auf die Politik untersucht werden. Nach einer **Partner\*innenarbeitsphase** werden die Notizen im **Plenum** besprochen. Hierbei wird über verschiedene Medien und ihren möglichen Einfluss sowie ihre Funktionen **diskutiert**. Kurz bevor die Szene beginnt, wird das **Manipulationspotenzial** von Medien aufgegriffen. Dies dient als **Überleitung** zu den **Problemen**, die durch Medien ausgelöst werden können.

## 3 Was geschieht nach der gezeigten Szene?

Die **Urteilbildungsphase** wird fortgeführt und die **Diskussion** beschäftigt sich weiter mit dem **Manipulationspotenzial von Medien**. Bevor die Pause beginnt, erklärt die Lehrperson den **Arbeitsauftrag** für die kommende Stunde. In dieser sollen die Schüler\*innen in **Viererguppen** mit unterschiedlichen Texten zum Thema *Medien und Politik* arbeiten, sodass sich danach bei einem **Gruppenpuzzle** in jeder Gruppe ein\*e Expert\*in für den jeweiligen Text befindet. Nach der Pause geht die Lehrperson die **Aufgabenstellung** im Plenum durch. Die Expert\*innenengruppen sollen jeweils ein **Plakat** erstellen, welches in der Klasse aufgehängt wird. Anschließend beginnt die **Arbeitsphase**. Unter Zeitdruck stellen die Gruppen in der **Präsentationsphase** ihre Plakate vor und erläutern diese. Dabei wird auch auf die **Inhalte der Texte** eingegangen und für die drei verschiedenen Texte sollen die Schüler\*innen im Plenum benennen, welches **Problem** von Medien und Politik jeweils behandelt wurde. Zum Abschluss der Stunde wird die **Leitfrage** erneut aufgegriffen (Bestimmen die Medien den/die Bundeskanzler/-in?) und ebenfalls kurz im Plenum diskutiert.

#### 4 Sitzplan zu No. 15: Urteilen im Stundenverlauf (JG 8)

**Wichtige Information:** Für eine prägnantere Darstellung der fachdidaktisch relevanten Elemente wurde die Klassenstärke auf 14 bis 16 Schüler\*innen reduziert. Falls Namen im Animationsfilm verwendet und im Sitzplan angegeben werden, handelt es sich um fiktive Namen.

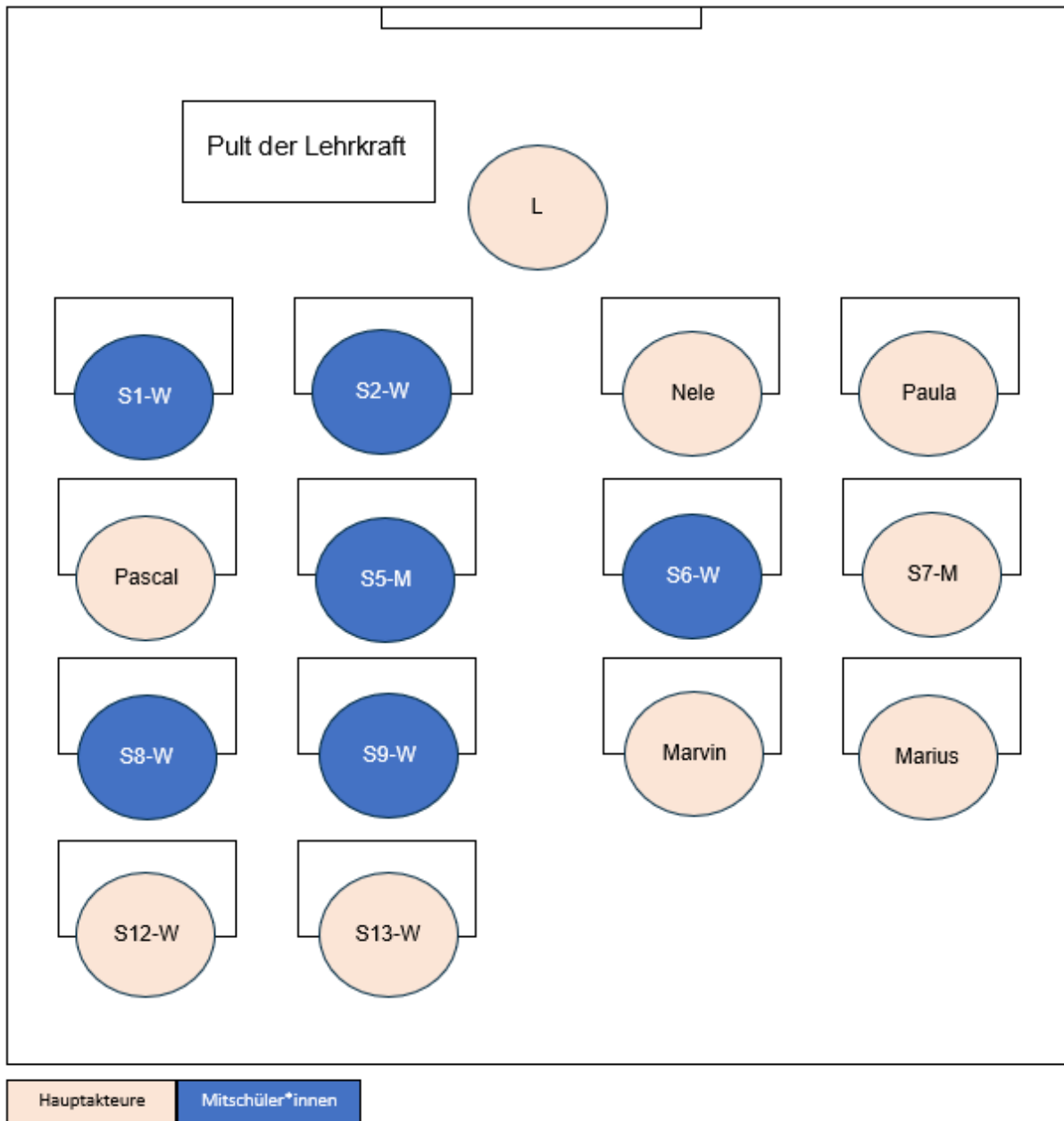


Abbildung 1: Sitzplan zu No. 15

## 5 Kontaktinformationen

### Konzept

Konsortialführung und Koordination	JProf. Dr. Dorothee Gronostay Technische Universität Dortmund
Projektleitung Standort Wuppertal	Vertr.-Prof. Dr. Katrin Hahn-Laudenberg Bergische Universität Wuppertal
Projektleitung Standort Duisburg-Essen	Prof. Dr. Sabine Manzel Universität Duisburg-Essen
Koordination	Dr. Jutta Teuwsen
Wissenschaftliche Mitarbeit	Simon Filler Frederik Heyen Marcus Kindlinger
Unterstützung und Beratung	AR Dr. Kerstin Westerfeld
Studentische und wissenschaftliche Hilfskräfte	Korcan Yeşil Sophie Jakob-Elshoff Katharina Militzer Marc Moesch Niklas Sieger

### Produktion und Design der Animationsfilme

Produktion	Niklas Hlawatsch
Design	Etienne Heinrich Benjamin Zurek Jonas Röck Johanna Pfeffer

## LArS.NRW

Lernen mit Animationsfilmen realer Szenen sozialwissenschaftlicher Unterrichtsfächer: ein digitales Lehr- und Lernangebot zur Professionalisierung angehender Lehrkräfte.

Im Projekt LArS.nrw hat ein hochschulübergreifendes Team von Fachdidaktiker\*innen weitere Comics, Animationsfilme sowie umfangreiche Lehr-/Lernmaterialien für den Einsatz in der Lehrer\*innenbildung entwickelt. Alle Materialien stehen frei zugänglich auf ORCA.nrw (Open Resources Campus des Landes Nordrhein-Westfalen) zur Verfügung.

Dieses Dokument ist lizenziert unter Creative Commons – Attribution-Share-Alike 4.0 International (CC BY-SA 4.0).



Bei Verwendung bitte wie folgt angeben: „Kontextinformation No. 15“ BY LArS.nrw.